

Verschönerungsverein
unser

Radlberg



Kidsclub: Die Raupe ist los | Seite 7



Projekt zur Geschichte Radlbergs | Seite 8



Vorgarten der Schule wird bunter | Seite 11



Radlberg on fire

Liebe Radlberger*innen,

nachdem der April heuer wettermäßig wirklich getan hat, was er will – mit Wechsel von sommerlichen und winterlichen Phasen und Wetterstürzen von 20 Grad und mehr – starten wir jetzt hoffentlich in ein neues Gartenjahr ohne Nachfröste. Das Aussetzen der Sommerblumen steht bevor und wir freuen uns schon darauf, Radlberg bunter und schöner zu machen.

Und auch die aktuelle Broschüre steht ganz unter dem Motto dieses „Schönermachens“. Nach vielen Gesprächen mit Bürgermeister Matthias Stadler, zahlreichen Magistratsabteilungen und der Abteilung Dorferneuerung des Landes NÖ dürfen wir Ihnen zwei Projekte vorstellen, die wir heuer mit Hilfe der Stadtgemeinde und Mitfinanzierung der NÖ Dorf- und Stadterneuerung umsetzen dürfen.

Nach unserem gelungenen Osterhasenfest in Oberradlberg wollen wir Sie mit dieser Ausgabe zu einem weiteren Fest in Unterradlberg im Hübscherpark einladen. Ich hoffe, die Titelseite hat Sie schon neugierig gemacht. Näheres dazu finden Sie auf den nächsten Seiten. Wir freuen uns über Ihr Interesse, Ihr Kommen und – falls Sie Lust und Zeit haben – über Ihre Mithilfe.

Barbara Wegscheider

Obfrau



Der Vorstand des Verschönerungsvereins „Unser Radlberg“ v.l.n.r.: Franz Lukaseder (Kassier), Rudi Groiss (Kassier-Stv.), Roswitha Groiss (Schriftführer-Stv.), Karl Wegscheider (Schriftführer), Barbara Wegscheider (Obfrau) und Thomas Hiermayer (Obfrau-Stv.).



Liebe Radlberger*innen, mit Freude dürfen wir Sie heuer zu einem ganz besonderen Sommerachtsfest im Hübscherpark in Unterradlberg einladen.

Feuer fasziniert die Menschheit seit tausenden von Jahren. Ohne Feuer kann man sich Leben einfach nicht vorstellen. Feuer machen

zu können, ist wahrscheinlich eine der zentralsten Errungenschaften des Menschen. Es ist das Symbol für Licht und Wärme schlechthin. Allerdings sieht man offenes Feuer in unserer modernen Welt eher selten. Vielleicht im Ofen, sofern er ein Sichtfenster besitzt. Oder in Form von Kerzen. Lagerfeuer zu machen, ist nicht nur für Kinder ein

© MS Foto

großer Spaß. Drumherum zu sitzen, Musik zu machen oder das eine oder andere Würstchen zu grillen – wer kennt das nicht. So verwundert es nicht, dass Sommwendfeuer jedes Jahr tausende von Menschen österreichweit zu Veranstaltungen locken. Oder zu den Osterfeuern am Karsamstag nach Einbruch der Dunkelheit, die bei vielen Kirchen stattfinden. Und sei es nur in Form eines Feuerkorbes mit brennenden Scheitern. Und auch Feuerwerke begeistern uns. Wenn Raketen tausende von bunten Lichtern in den Himmel zaubern und uns, die wir zusehen, verzaubern.

Allerdings werden die behördlichen Auflagen für diese Form von Veranstaltungen immer schwieriger, einzuhalten. Einerseits verständlich, zumal gerade Feuerwerke für eine hohe Feinstaubbelastung verantwortlich gemacht werden, andererseits wird es für kleine Vereine immer schwieriger, solche Veranstaltungen durchzuführen. Und trotzdem wollen wir Ihnen heuer die Faszination des Feuers nach Radlberg bringen. Und zwar in Form einer Feuershow. Die Daidalos sind eine Künstlergruppe, die ihren Namen

von Daidalos, einer griechischen Sagengestalt ableiten. Er war der Vater von Ikarus und ein begnadeter Erfinder. Nun, die Geschichte von Ikarus kennt wohl jeder. Er verbrannte bei seinem Flugversuch am Feuer der Sonne. Das wird unserer Künstlertruppe mit Sicherheit nicht passieren. Denn sie wissen genau, wie man mit Feuer umgeht. Und nicht nur das. Sie wissen auch damit die Zuschauer zu faszinieren.

Lassen Sie sich dieses einmalige Erlebnis nicht entgehen und seien Sie dabei, wenn der Hübscherpark im Schein der wirbelnden Feuer erstrahlt.

Sommerfest

Wann: 15.6.2024 (bei Schlechtwetter am 22.6.).

Beginn: 18:00 Uhr um genügend Zeit zu haben, die vorbereiteten Speisen und Getränke zu genießen bevor die Feuershow um 22:00 Uhr beginnt.

Wo: Dr. Hübscherpark in Unterradlberg.

Impressum: Herausgeber & Medieninhaber: Verschönerungsverein „Unser Radlberg“, vertreten durch Obfrau Barbara Wegscheider (Karl-Kummer-Gasse 6, 3105 St. Pölten). **Kontakt:** unser-radlberg@gmx.at oder 0677/63336708.

Homepage: www.unser-radlberg.at **Herstellungsort:** St. Pölten.

Redaktion: Barbara Wegscheider (BW), Elisabeth Schöpf (ES).

Mollys leckeren Kräutergarten

Frische Kräuter, wie Thymian, Schnittlauch oder Minze, bringen Würze und Geschmack in deine Speisen und sind noch dazu gesund.

Molly verrät euch ihre Lieblingskräuter: Oregano für die Pizza, Basilikum für die Spaghetti-Sauce, Schnittlauch auf mein Butterbrot oder Eierspeise, Rosmarin zu Erdäpfeln und Minze im Zitronensaft – mmhh, das schmeckt!

Außerdem ist gegen jede Krankheit ein Kraut gewachsen, das hat schon meine Großmutter immer gesagt!

z.B.: stärkt Rosmarin das Herz und hilft bei niedrigem Blutdruck.

Thymian hilft bei Erkältungen und hat auch eine entzündungshemmende Wirkung.



Minze ist leicht krampflösend, Pfefferminztee hilft auch bei Erkältungen. Um euch nur ein paar vorzustellen. Man kann Kräuter auch haltbar machen, wenn man sie trocknet und mit Salz mischt.

Kräutersalz

Zutaten: ½ Bund Petersilie, 3 Zweige Rosmarin, 3 Zweige Thymian, 2 Zweige Salbei, 200 g feines Meersalz

Zubereitung: Die Kräuter waschen und vorsichtig trockentupfen. Nun werden die Blätter von den Stängeln gezupft und klein geschnitten. In der Zwischenzeit kannst du das Backrohr auf 50°C (Ober-/Unterhitze) vorheizen. Belege ein Backblech mit Backpapier und verteile die Kräuter darauf. Nun werden sie 45 Minuten im Backrohr angetrocknet (klemme dabei einen Kochlöffel in die Tür, damit sie einen Spalt offen bleibt und die Feuchtigkeit entweichen kann. Lasse sie dann auf der Arbeitsfläche über Nacht weiter trocknen.

Zerkleinere die getrockneten Kräuter in einem Mixer, vermische sie mit dem Salz und fülle das Kräutersalz in hübsche Gläser.

Kräuterquiz für ganz Schlaue

...egal ob groß oder klein - hier sind die Rätefuchse gefragt. Schaut euch im Internet die Bilder zu den Kräutern an, um richtige Expert*innen zu werden!

1. Welches Kraut kann auf Grund seines Aussehens mit den giftigen Maiglöckchen verwechselt werden?

- a) Bärlauch
- b) Bohnenkraut
- c) Estragon
- d) Petersilie

2. Woher stammt Basilikum?

- a) Mexiko
- b) Brasilien
- c) Italien
- d) Vorderindien

3. Von wem wurde Bohnenkraut vom Mittelmeerraum über die Alpen gebracht?

- a) Römer
- b) Neandertaler
- c) Benediktinermönche
- d) Germanen

4. Welches Kraut wird oft mit Fenchel verwechselt?

- a) Dill
- b) Basilikum
- c) Oregano
- d) Bärlauch

5. Welches Kraut bezeichnet man auch als „Schlangenkraut“?

- a) Petersilie
- b) Estragon
- c) Majoran
- d) Dill

6. Mit welchem Kraut wurden im Mittelalter Flöhe und Läuse bekämpft?

- a) Zwiebel
- b) Knoblauch
- c) Koriander
- d) Dill

7. Wie wird Liebstöckel noch genannt?

- a) Wunderkraut
- b) Maggikraut
- c) Rotkraut
- d) Heilkraut

8. Welches Kraut wird auch „wilder Majoran“ genannt?

- a) Oregano
- b) Dill
- c) Petersilie
- d) Knoblauch

9. Welches Kraut kann bis zu 2 Meter hoch werden?

- a) Bärlauch
- b) Knoblauch
- c) Rosmarin
- d) Petersilie

Kleine Raupe Nimmersatt

So manche Raupe frisst sich gerade fleißig durch den Garten, um sich später zu verpuppen und uns als schöner Schmetterling zu bezaubern. Wer heuer noch keine Raupe Nimmersatt in freier Wildbahn gesehen hat, kann sie sich ganz einfach selbst basteln.

Dafür brauchst du: einen leeren 10er-Eierkarton (oder von einem großen Eierhöcker), grüne und rote Fingermalfarbe, 1-2 lila Pfeifenputzer, gelben und grünes Kartonpapier.

So geht's: Den Deckel vom Eierkarton abschneiden. Dann den 10er-Höcker in der Mitte auseinander schneiden, sodass 2x5 Höcker überbleiben. Den ersten Höcker malst du nun rot an, die verbleibenden grün. Durch das Loch oben im Hö-



cker steckst du den Pfeifenputzer so, dass zwei Enden rausschauen. Aus dem Kartonpapier schneidest du zwei große Ovale aus, aus dem grünen zwei kleinere. Dann klebst du die grünen auf die gelben – jetzt hat unsere Raupe Augen. Nun klebe die Augen links und rechts auf den roten Höcker. Und schon ist deine eigene Raupe Nimmersatt fertig!



„Radlberg erzählt - Geschichte.

Seit vorigem Jahr geistert die Idee in unseren Köpfen herum, dass es in Radlberg viele Personen, geschichtlich bedeutende Orte und Geschehnisse gab und gibt, die es mehr als nur wert sind, der wachsenden Bevölkerung von Radlberg auf, im Ortsbild sichtbare, Art und Weise näher gebracht zu werden.

Die alteingesessenen Radlberger*innen werden wissen, dass Radlberg auf eine lange Geschichte als Lebensraum zurückblickt. Dank Albin Mayer, Wolfgang Helm, Walter Lukaseder und Renate Gamsjäger ist vieles vom geschichtlichen Werdegang Radlbergs schon vor 31 Jahren im Buch „Gruß aus Radlberg“ – die Geschichte des Stadtteiles Radlberg“ zusammengefasst und dokumentiert worden. Es wurde im Rahmen der „Aktiv-Wochen“ vorgestellt, die damals von Kulturverwaltung und Volkshochschule initiiert wurden und zum Ziel hatten, jedes Jahr einen bestimmten Stadtteil St. Pölten vor den Vorhang zu holen. Vor allem Albin Mayer und Wolfgang Helm haben durch ihr langjähriges Engagement, unzählige Stunden an Recherche und ihre Liebe zur Geschichte Radlbergs vieles ans

Licht geholt, auf das wir dank ihnen jetzt zurückgreifen können. Schlussendlich hat ein Umstand den Ausschlag dafür gegeben, dass wir uns bei den zuständigen Behörden dafür eingesetzt haben, dass in diese Richtung die ersten Schritte gesetzt werden.

Dieser Umstand war der Abriss eines der ältesten Gebäude Radlbergs, des ehemaligen Gasthauses „Unser“. Wer das „Unser“ kannte, weiß wahrscheinlich auch, dass in der Schankstube ein Balken aus dem Jahr 1687 hing. Angeblich sollen Teile des uralten Gebäudes sogar aus Steinen der mittelalterlichen Burg Radlberg stammen. Trotz Bemühungen, das Gebäude unter Denkmalschutz zu stellen, wurde es vor zirka einem Monat abgerissen. Als uns vom Verschönerungsverein bewusst wurde, dass hier kein Stein auf dem anderen bleiben und das Gebäude unwiderruflich abgerissen werden soll, haben wir uns bemüht, zumindest Teile davon zu retten. Dank Kommerzialrat Willi Gelb von der Wohnungsgenossenschaft St. Pölten – dem jetzigen Besitzer des Grundstückes – durften wir in einer spontanen Rettungsaktion heil gebliebene Ziegel des „Unser“ bergen, von Mörtelresten be-

Geschichten und Persönlichkeiten“



© Google Maps/Streetview

Das ehemalige Gasthaus „Unser's“ im März 2023.

freien und auf 5 Paletten abtransportieren. Vielen Dank dafür, dass wir diese kostenlos sichern konnten und ein riesiges Danke an alle Helfer, die über einen Whatsapp Aufruf zusammengekommen sind und diese Rettungsaktion erst möglich gemacht haben und auch an Josef Gunacker, der wieder einmal einen Teil seines Stadls für uns freigebracht hat, um die Steine auch sicher zu lagern. Vielleicht erinnern sich auch einige Gasthausbesucher daran, dass auf der rechten Seite

des Gebäudes ein großer Sandstein lag. Auch diesen haben wir zur Verfügung gestellt bekommen. Jetzt werden sich vielleicht einige die Frage stellen, was man mit diesen alten Ziegeln und einem Sandstein, den letzten Überresten eines geschichtsträchtigen Gebäudes macht? Wir hatten schon vor zwei Jahren die Idee, den kleinen Platz an der Ecke Dr. Hübschergasse – Gemeindegasse herzurichten. Nachdem wir dort die Telefonzelle geschenkt bekommen und sie zur

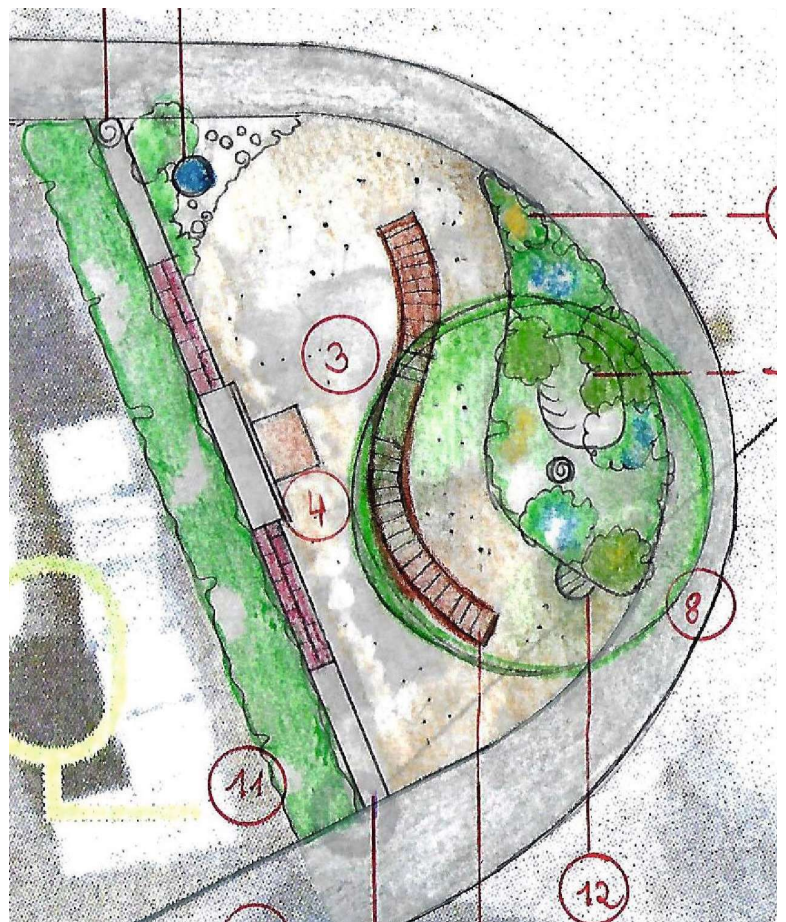
Bücherzelle im Werkbachgarten umfunktioniert hatten, blieb dort eine ziemlich verwahrloste Ecke zurück, die zwar durch unsere Blumentröge und der Pflege von Karin Nagl etwas aufgehübscht wurde, aber dennoch einen traurigen Anblick bot.

Nach vielen Verhandlungen mit den zuständigen Magistratsabteilungen und der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, deren Mitglied wir ja seit vorigem Jahr sind, steht jetzt fest, dass dieser Platz zu einem kleinen Schmuckstück in Unterradlberg werden soll. Und genau hier werden die alten Ziegel und der gerettete Sandstein ihre zukünftige Bestimmung finden. Nämlich in Form einer kleinen geschwungenen Mauer. Wir dürfen Ihnen hier stolz den tollen Plan der NÖ Landschaftsgestalterin vorstellen, der, so glaube ich, keine Wünsche offen lässt. Jetzt müssen die Kosten für die Umgestaltung noch vom Gemeinderat abgesegnet werden und dann hoffen wir, dass wir diesen Plan so schnell wie möglich umsetzen können.

Und gleichzeitig bietet diese Mauer auch die Gelegenheit, die ersten Schritte in Richtung unseres Langzeitprojektes „Radlberg erzählt - Geschichte, Geschichten und Persönlichkeiten“ zu setzen. Gesponsert von Herrn Kellner von der Kulturverwaltung werden dort

die ersten Tafeln geschichtsträchtiger Orte in Radlberg hängen: eine für das Gasthaus „Zur Post“ von Elfi Falkensteiner, dessen Historie zurückreicht bis 1894 und eine zweite Tafel für die alte Post. Beide Tafeln werden zusätzlich zu den alten Ansichten einen QR-Code erhalten, mit dem man mittels Handy über die Topothek nähere Informationen zur Geschichte dieser Gebäude abrufen kann.

Abhängig von der Bewilligung des Gemeinderates sollen sämtliche Baumaßnahmen im heurigen Jahr begonnen und auch abgeschlossen werden, sodass wir hoffen, dort im Spätherbst noch eine kleine Eröffnungsfeier veranstalten zu können.



Neugestaltung des Schulvorgartens

Dank der, seit heuer geänderten Förderrichtlinien der Dorf- und Stadterneuerung des Landes Niederösterreich dürfen Vereine, die dieser Initiative angehören, um die finanzielle Unterstützung von Kleinprojekten ansuchen. Die maximale Höhe der Fördersumme beträgt 2.500 Euro und steht jeweils unter einem bestimmten Motto. Dieses lautet für den ersten Finanzierungsaufwurf: Stolz auf unser Dorf - Generationen verbinden.

Unzählige Generationen von Radlberger Kindern haben in Unterradlberg die Volksschule besucht, die am 3. September 1893 eröffnet wurde. Das Gebäude wurde in dieser Zeit mehrmals renoviert und um einen Turnsaalzubau erweitert. Der Vorgarten der Schule blieb, trotz aller Umbaumaßnahmen ein Stiefkind der Gestaltung. Während meiner beruflichen Laufbahn war ich im ganzen Bezirk in Schulen unterwegs. Manche davon verfügten über einen eher tristen Vorplatz, bei anderen hatte man das Gefühl, durch ihre freundliche, oft kindgerechte Gestaltung direkt in die Schule hinein-

gezogen zu werden.

Also entstanden die ersten Ideen einer Umgestaltung, die gemeinsam mit Direktorin Scholz auf Papier gebracht und von Herrn Schmid von der Schulverwaltung St. Pölten im April abgeseget wurden.

Der neue Schulvorgarten soll zum Motto der Schule passen, also kindgerecht, bunt und insektenfreundlich. Mit einem schönen Hausbaum in der Mitte mit runder Sitzbank, mit Graswegen zum Laufen, Blumenwiesenarealen für die Insekten, Obsttrögen zum Naschen und vielen bunten, kindgerechten Dekorationen. Und generationenübergreifend ist dieses Projekt allemal: In unserem Verein gibt es einige Großeltern, deren Enkel die Schule besuchen, die Eltern werden wir über Elternverein und Schuldirektion zur Mitarbeit einladen und die Schule und die Kinder selbst machen ohnehin mit viel Freude bei all unseren Projekten mit.

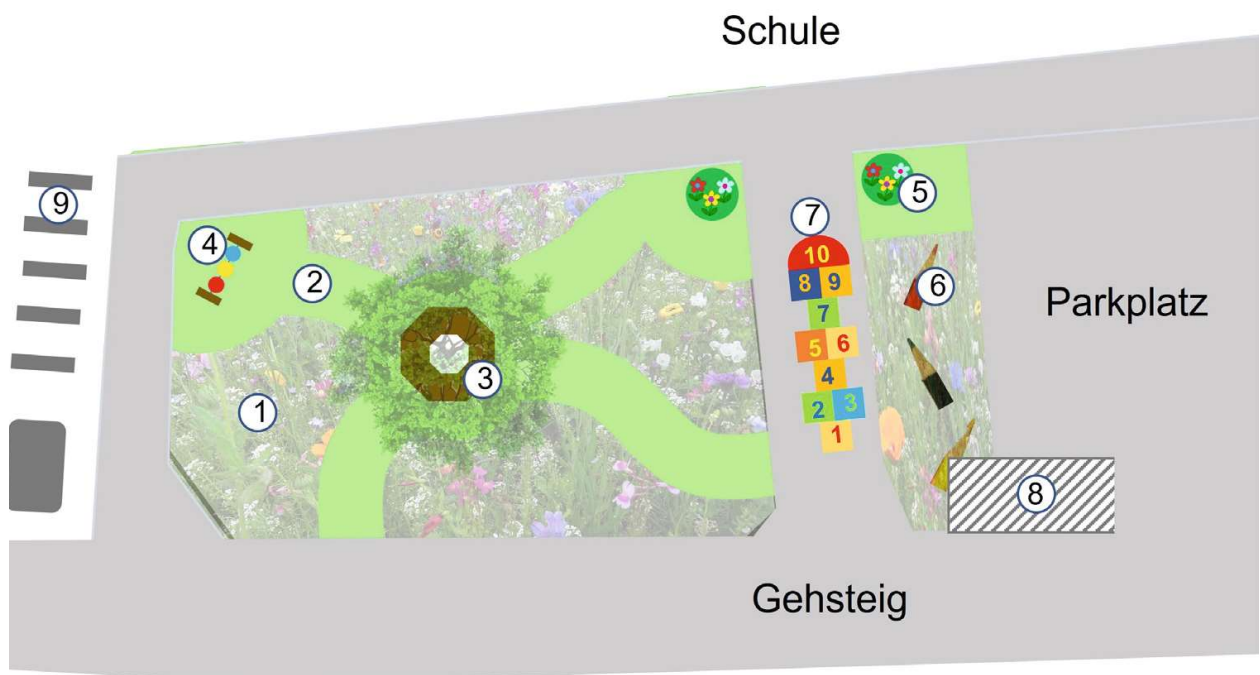
Von ihnen kommt übrigens auch das schönste Kompliment für unseren Verein: Direktorin Scholz erzählte uns nämlich, wie sehr sich die Kinder mit

Radlberg identifizieren, seit der Verschönerungsverein Aktionen wie die Osterhasen oder den Adventkalender ins Leben gerufen haben. Nach dem Motto: das ist unser Radlberg, wo die Osterhasen stehen. Ich finde, besser kanns nicht sein.

Im Herbst werden wir dann gemeinsam mit den Kindern hunderte von Blumenzwiebeln zum Verwildern setzen, damit der Vorgarten ab nächstes Jahr im Frühling ein Blumenmeer für die Kinder, Eltern und Großeltern und ein vielfältiges Nahrungsangebot für unsere Insekten sein kann. Auch hier gibt es

einen Plan dazu, der vielleicht nicht so professionell wie der Plan der Landschaftsarchitektin ist, aber von meinem Mann mit viel Liebe zum Detail erstellt wurde, sodass man sich schon im Vorfeld ein Bild davon machen kann, wie der Garten noch heuer, bis Ende des Jahres aussehen wird.

Der Plan steht, alle Bewilligungen sind eingeholt, der Förderantrag ist eingereicht, jetzt fehlen nur noch ein paar fleißige Hände, denen es Spaß macht, gemeinsam mit uns Radlberg wieder ein Stück schöner und lebenswerter zu machen.



- | | | | | |
|-----------------|------------------|--------------|----------------|--------------|
| 1 Blumenwiese | 3 Rundsitzbank | 5 Naschtröge | 7 Tempelhüpfen | 9 Radständer |
| 2 Rasenlaufwege | 4 Rechenmaschine | 6 Buntstifte | 8 Buswartehaus | |

Danke an unsere Unterstützer* innen:

Optik Bacik
Seit 1979
www.optik-bacik.at

Ihre Augen wissen warum

Die besten Adressen für Österreichs Augen.
FIRST OPTIKER

FARBEN FIGL
KÖNIGLICH BERATEN
3130 Herzogenburg St. Pöltner Straße 1a + 2
Tel.: 02782 83284-0 info@farben-figl.at

Jägerbau
TIROLER STRASSE 2
3105 ST. PÖLTEN
www.jaegerbau.co.at · Tel. 02742/308

Kranawetter & Heiß
K & H
Metallbau
GesmbH
Tiroler Straße 7
3105 St. Pölten-Unterradlberg
0 27 42 / 36 42 48, Fax DW 4
info@kh-metallbau.at www.kh-metallbau.at

I N T E B A – JOSEF HEIDL Baumbergerstr.6, A – 3105 St. Pölten
www.Inteba.at 0664 / 4458068

Flachdach	Teich	Deponie



**BAUSTOFF
+ METALL**
Der kompetente
Trockenbau-
Fachhändler

Baustoff + Metall Ges.m.b.H.
Tirolerstr. 5
A-3105 St. Pölten-Unterradlberg
Telefon: 02742-346 870
Telefax: 02742-346-870-20
E-Mail: stp@baustoff-metall.com
http: www.baustoff-metall.com



CRANIO CHRISTINA
www.facebook.com/craniochristina

Christina Kranawetter
Cranio Sacral Praktikerin / Energetikerin

0699 / 100 34 870
chkrana@aon.at
Günther Benedikt Straße 8
3105 Oberradlberg
St. Pölten



WIR MACHEN MEHR AUS HOLZ



IHR TISCHLER

Helmut Reisinger

Radlberger Hauptstraße 88
3105 Unterradlberg

Mobiltelefon:
0676 6607165

Anhänger & KFZ-Fachwerkstätte

Rene Pöllritzer

Edisonstraße 5 | 02742/34200

HEOS
Natürlicher Kaffeegenuss

Karosseriebetrieb



Für Motorräder & Auto's

Martin Luther Strasse 10,
3105 Oberradlberg
Tel.: 0676 / 614 39 78
Email: markus_matzi@gmx.at

Austausch von
Windschutzscheiben

Gemeinsam für Radlberg

Du würdest uns auch gerne aktiv unterstützen? Der Umfang richtet sich selbstverständlich nach deinen Zeitressourcen.

Falls du dabei bist, bitte einfach einen Anruf oder Nachricht an 0677/63336708 oder ein Email an unser-radlberg@gmx.at - wir freuen uns schon jetzt auf die Zusammenarbeit mit dir!

STEINKULTUR

STEINMETZBETRIEB

A- 3100 St.Pölten, Karlstettner Strasse 10
Tel.: 02742 / 42179 Fax: 02742 / 42190
office@steinkultur.at www.steinkultur.at

Natursteine für Haus und Garten

TERRASSENPLATTEN - STUFEN - FENSTERBÄNKE - STEINMÖBEL
NATURSTEINMAUERN - PFLASTERSTEINE - POOLABDECKUNGEN
SÄULEN - BLUMENTRÖGE - QUELLSTEINE - GRABANLAGEN

Josef Wildburger Installationen

Ihr Partner für
Wärme und Wasser



A-3105 St. Pölten • Unterradlberg • Tiroler Straße 1
T 02742/26608 • F 02742/26608-90 • E office@wildburger.at

SATELLITENANLAGEN

ELEKTRO
TELEFONANLAGEN
RADIO-FERNSEHEN

TAUCHNER

3142 PERSCHLING 02784 / 2269
3140 POTTENBRUNN 02742 / 42218

RADLBERGER

LI-MO

SPARKASSE

Herzogenburg-Neulengbach

SCHÖN

GARTENTECHNIK

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE
- REPARATUR

DrachenGas

3140 Pottenbrunn, Pergenstr. 3 • Tel.: 02742/42 220 Fax DW 40
www.gartentechnik-schoen.at

PRIVATBRAUEREI
Egger



PASTEINER

Innovative Dach- und Fassadensysteme

Pasteiner GmbH | Tiroler Straße 6 | A-3105 St. Pölten-Unterradlberg
Tel.: +43 (0)2742 366634 | Fax: +43 (0) 2742 366634-75
e-mail: office@pasteiner.at

www.pasteiner.at



VERSCHÖNERUNGSVEREIN "UNSER RADLBERG"

*Wir freuen uns auf
neue Mitglieder!*

BEITRITTSERKLÄRUNG

Familienname: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Wohnadresse: _____

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt als unterstützendes Mitglied zum

Verschönerungsverein „UNSER RADLBERG“

Der Jahresbeitrag beträgt € 10,00 und wird zu Jahresbeginn über Erlagschein oder E-Mail vorgeschrieben.

Die Vorschreibung des Mitgliedsbeitrages möchte ich über

Erlagschein oder E-Mail

erhalten.

Jede persönliche Mitarbeit bei der Umsetzung der Vereinsziele oder bei Projekten/Veranstaltungen basiert selbstverständlich auf Freiwilligkeit.

Ich möchte zusätzlich zu Vereinsbroschüre oder -aussendungen auch elektronisch über aktuelle Projekte/Tätigkeiten informiert werden.

Whatsapp: Tel.nr.: _____

E-Mail: E-Mail: _____

Datum

Unterschrift

Die vom Verschönerungsverein UNSER RADLBERG erhobenen persönlichen Daten werden ausschließlich für die Mitgliederverwaltung, Zusendung von Vereinsinformationen oder Informationen zu Veranstaltungen verwendet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt. Jedes Mitglied hat das Recht, seine gespeicherten Daten einzusehen bzw. die Löschung der Daten zu verlangen. Nach Beendigung der Mitgliedschaft erfolgt von Vereinsseite eine Löschung der gespeicherten Daten.

Die Statuten des Vereins sind auf der Homepage einsehbar.

Das Mitglied erklärt sich mit der Veröffentlichung von Bildaufnahmen einverstanden, welche bei Vereinsaktivitäten oder -veranstaltungen angefertigt werden.